

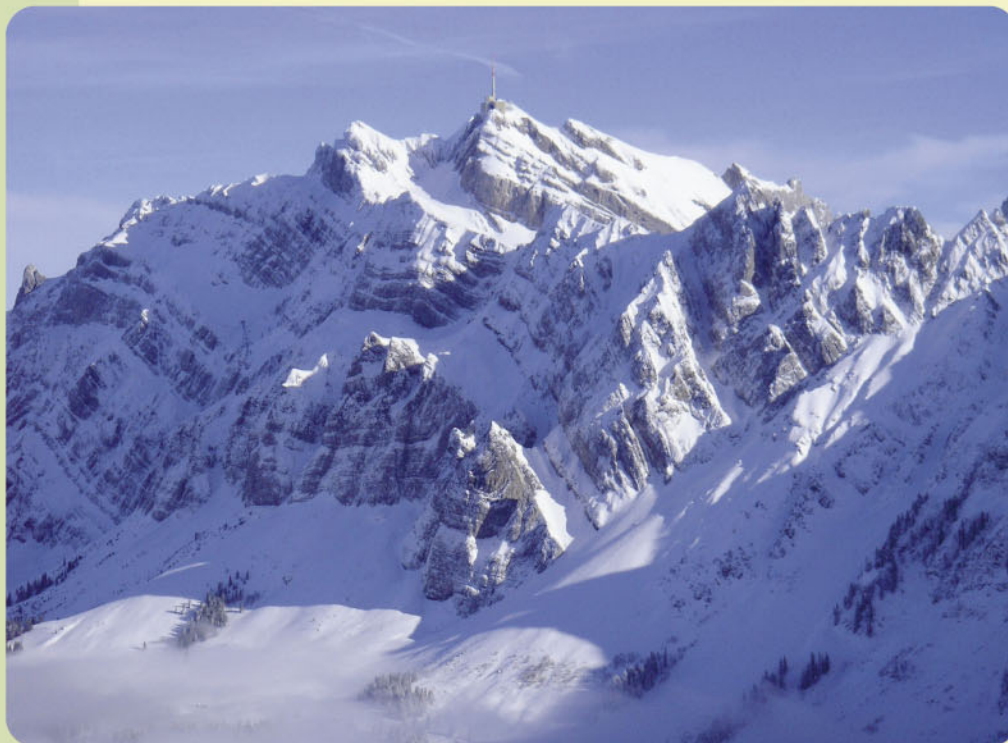


Mitteilungsblatt

für die Gemeindeteile
Denklingen, Epfach & Dienhausen

Ausgabe Januar 2009

An alle Haushalte



Aus dem Inhalt:

- Gemeinde Denklingen
**Informationen aus den Sitzungen
vom 2.12.2008 und 16.12.2008**
- Denklinger Kalender
Januar-Termine im Überblick
- Vereinsleben
Neues und Aktivitäten

Kontakt zum Rathaus:

 0 82 43/9 60 10 • Fax: 0 82 43/96 01 10 • E-Mail: gemeinde@denklingen.de

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Sie halten die erste Ausgabe unseres Mitteilungsblattes für das Jahr 2009 in Händen.

Das neue Jahr begleiten viele guten Wünsche und Hoffnungen, neue Chancen und Erwartungen werden mit jedem Neubeginn verbunden.

Auch in unserer Gemeinde werden in den nächsten Wochen durch den Gemeinderat im Rahmen der Haushaltsberatungen die Ziele und Vorhaben für 2009 beschlossen.

Die gute und solide Haushaltslage unserer Gemeinde ermöglicht es die in diesem Jahr anstehenden Aufgaben zu erledigen.

Allerdings werden auch wir unsere Entscheidungen nach der Dringlichkeit der Vorhaben bemessen müssen.

Derzeit kann noch nicht abgesehen werden, wie sich die



Finanzkrise auswirken und wie lange der damit verbundene Konjunkturrückgang andauern wird.

Welche Belastungen auf unseren kommunalen Haushalt und alle

öffentlichen Haushalte zukommen, bleibt abzuwarten.

Eines wissen wir, im Jahr 2009 habe wir eine um 1,1 Punkte höhere Kreisumlage an den Landkreis abzuführen, der damit seine, vor allem im schulischen Bereich gelegenen Investitionen finanzieren wird.

Für uns gilt, diese Herausforderungen in verantwortungsvollem Miteinander von Gemeinderat und Verwaltung zu gestalten und für die Bedürfnisse unserer Gemeinde Lösungsmöglichkeiten zu finden

Ihre

**Viktoria Horber
Erste Bürgermeisterin**



Gemeinderatssitzungsprotokolle

Niederschrift

über die 20. Sitzung des Gemeinderats der Gemeinde Denklingen vom 02.12.2008 im Sitzungssaal des Rathauses in Denklingen – Beginn der Sitzung: 19.30 Uhr

Namen der Gemeinderatsmitglieder

***** *****	anwesend	abwesend entschuldigt/unentschuldigt
Erste Bürgermeisterin Viktoria Horber, Leiterin der Sitzung	Ja	
Becher Thomas	Ja	
Brich Werner	Ja	
Dacher Werner	Nein	entschuldigt
Eberle Hedwig	Ja	
Frieß Andreas	Ja	
Gayer Gabriele	Nein	entschuldigt
Horber Andreas	Ja	
Kettner Tobias	Ja	
Klein Meinrad	Ja	
Martin Wolfgang	Ja	
Rambach Albert	Ja	
Rapp Josef	Ja	
Steger Martin	Ja	
Wölfl Regina	Ja	

Schriftführer: Johann Hartmann

Zur Tagesordnung:

Die Erste Bürgermeisterin Horber eröffnet um 19.30 Uhr die Sitzung des Gemeinderats und stellt die ordnungsgemäße und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gemeinderats fest. Des Weiteren erkundigt sie sich nach Einwänden gegen die Tagesordnung. Es werden keine vorgetragen.

Tagesordnung:

1. Protokollgenehmigung

2. Ausbau der Lorenz-Paul-Straße – Genehmigung der Entwurfsplanung
3. Bebauungsplan Netzgärten
4. Bebauungsplan Mühlalch IV
5. Bestätigung der Wahlen der Feuerwehrkommandanten
 - 5.1. Feuerwehrkommandant Dienhausen
 - 5.2. Stellvertr. Feuerwehrkommandant Dienhausen
 - 5.3. Feuerwehrkommandant Epfach
 - 5.4. Stellvertr. Feuerwehrkommandant Epfach

I. Öffentlicher Teil:

8374) Protokollgenehmigung

Das Protokoll des öffentlichen Teils der letzten Gemeinderatssitzung wurde den Gemeinderatsmitgliedern mit der Sitzungsladung in Fotokopie ausgehändigt. Der Gemeinderat genehmigt dieses Protokoll mit 13 : 0 Stimmen.

8375) Ausbau der Lorenz-Paul-Straße – Genehmigung der Entwurfsplanung

Es besteht Einvernehmen im Gemeinderat, dass dieser Tagesord-

nungspunkt wegen fehlender Unterlagen bis auf Weiteres verschoben wird.

8376) Bebauungsplan Netzgärten

Dem Gemeinderat wurden mit der Sitzungsladung die erarbeiteten Unterlagen über den Vorentwurf für diesen Bebauungsplan ausgehändigt. Auf diese Unterlagen wird ausdrücklich verwiesen.

Die planende Architektin Sandra Urbaniak aus Herrsching a. Ammersee stellt ihre Planung anhand eines Powerpoint-Vortrages vor. Anschließend steht sie für Fragen, auch unter Einbeziehung der Besucher, zur Verfügung. In der darauffolgenden Diskussion werden vor allem folgende Punkte angesprochen:

- Die Größe der Baufenster in der Mitte des Bebauungsplanes ist zu klein.
- Das Schneeräumen im Gartenweg bereitet Probleme.
- Das Baufenster des Bauplatzes 2848 liegt ungünstig.
- Manche Garagenstandorte im Norden und in der Mitte des Baugebietes sollen überprüft werden.
- Die Baugrenzen sind allgemein zu kleinlich bemessen.

Bevor sich der Gemeinderat endgültig entscheidet, soll nochmals eine Anliegerversammlung stattfinden.

Abstimmungsergebnis 13 : 0

8377) Bebauungsplan Mühlalch IV

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis vom Auslegungsverfahren nach § 3 Abs. 2 BauGB und stellt fest, dass aufgrund des Gemeinderatsbeschlusses vom 18.11.2008 eine Änderung des Bebauungsplangentwurfes nach diesem Verfahren notwendig war. Der nach dieser Änderung vom Architekturbüro Rudolf Reiser aus München ausgearbeitete Bebauungsplan „Mühlalch IV“ in der Fassung vom 21.11.2008 und die Begründung nebst Umweltbericht in der Fas-

sung vom 21.11.2008 werden genehmigt. Der Gemeinderat stellt fest, dass durch diese erneute Änderung des Bebauungsplanentwurfes die Grundzüge der Planung nicht berührt werden. Dieser Bebauungsplan und diese Begründung nebst Umweltbericht und die wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen (hier: Es liegen Stellungnahmen zu Lärmimmissionen und Altlasten vor. Es liegt eine Stellungnahme zu Ausgleichsflächen vor. Es liegt eine Stellungnahme zur schonenden Einbindung in die Landschaft, Verringerung der Inanspruchnahme von Grund und Boden und Biotopentwicklung und natürlichen Sukzession vor. Es liegt eine Stellungnahme zum Vorrang der Nutzung als Abbaufäche für Kies und Sand vor. Es liegt eine Stellungnahme zu hohen Wasserverlusten, zum bestehenden Wasserschutzgebiet, zur Abwasserversorgung und zur Niederschlagswasserbeseitigung vor). Die Dauer der Auslegung und die Frist zur Stellungnahme haben aufgrund der Geringfügigkeit der Änderungen nur 2 Wochen zu betragen (§ 4a Abs. 3 Satz 3 BauGB). Diese Auslegung wird aufgrund § 4a Abs. 3 Satz 4 BauGB auf die von der Änderung betroffene Öffentlichkeit sowie die berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange beschränkt.

Abstimmungsergebnis 13 : 0

8378) Bestätigung der Wahlen der Feuerwehrkommandanten

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von folgenden Wahlen der Feuerwehrkommandanten und beschließt mit jeweils 13 : 0 Stimmen, dass die Gewählten in ihrem Amt bestätigt werden:

Feuerwehrkommandant
Dienhausen: Herr Anton Fischer

Stellvertretender Feuerwehrkommandant Dienhausen:
Herr Daniel Unsin

Feuerwehrkommandant Epfach:
Herr Andreas Ikier

Stellvertretende Feuerwehrkommandantin Epfach:
Claudia Deininger

Damit war der öffentliche Teil der Sitzung beendet. Frau Erste Bürgermeisterin Horber eröffnet nach Ausschluss der Öffentlichkeit den nichtöffentlichen Teil, zu dem eine gesonderte Niederschrift gefertigt wurde.

**Erste Bürgermeisterin
Schriftführer**

Niederschrift

über die 21. Sitzung des Gemeinderats der Gemeinde Denklingen vom 16.12.2008 im Sitzungssaal des Rathauses in Denklingen – Beginn der Sitzung: 19.30 Uhr

**Namen der
Gemeinderatsmitglieder**

***** *****	anwesend	abwesend entschuldigt/unentschuldigt
Erste Bürgermeisterin Viktoria Horber, Leiterin der Sitzung	Ja	
Becher Thomas	Ja	
Brich Werner	Ja	
Dacher Werner	Nein	entschuldigt
Eberle Hedwig	Ja	
Frieß Andreas	Ja	
Gayer Gabriele	Ja	
Horber Andreas	Ja	
Kettner Tobias	Ja	
Klein Meinrad	Ja	
Martin Wolfgang	Ja	
Rambach Albert	Ja	
Rapp Josef	Ja	
Steger Martin	Nein	entschuldigt
Wölfl Regina	Ja	

Schriftführer: Johann Hartmann

Zur Tagesordnung:

Die Erste Bürgermeisterin Horber eröffnet um 19.30 Uhr die Sitzung

des Gemeinderats und stellt die ordnungsgemäße und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gemeinderats fest. Des Weiteren erkundigt sie sich nach Einwänden gegen die Tagesordnung. Es werden keine vorgetragen.

Tagesordnung:

1. Protokollgenehmigung
2. Baugebiet An den Linden – Oberflächengestaltung öffentlicher Räume - Genehmigung der Entwurfsplanung
3. Bauvoranfrage – Flurstück 1294/30-31 An den Linden – Doppelhaus (entspricht nicht dem Bebauungsplan)

I. Öffentlicher Teil:

8383) Protokollgenehmigung

Das Protokoll des öffentlichen Teils der letzten Gemeinderats-

sitzung wurde den Gemeinderatsmitgliedern mit der Sitzungsladung in Fotokopie ausgehändigt.

Der Gemeinderat genehmigt dieses Protokoll mit 12 : 1 Stimmen.

8384) Baugebiet An den Linden – Oberflächengestaltung öffentlicher Räume – Genehmigung der Entwurfsplanung

Zu diesem Tagesordnungspunkt sind auch die planenden Architekten Wurm und Chowanetz aus Weilheim anwesend. Die Planungsunterlagen mit den Kostenberechnungen wurden den Gemeinderatsmitgliedern mit der Sitzungsladung ausgehändigt. Diese Unterlagen sind als Anlage diesem Protokoll beigefügt.

Die beiden Architekten stellen ihre Entwurfsplanung vor. In der Diskussion werden folgende Ergebnisse erzielt.

I.

Öffentliche Grünflächen:
Gestaltungs- und Verkehrsbegleitgrün (Gesamtkosten 66.700 €)

Es bestehen im Gemeinderat keine Änderungs- u. Ergänzungswünsche.

II.

Garagenvorplätze:
(Gesamtkosten 48.700 €)

Es bestehen im Gemeinderat keine Änderungs- u. Ergänzungswünsche.

III.

Lärmschutzwände:
(Gesamtkosten 25.500 €)

Der Gemeinderat akzeptiert zwar die Vorgabe des Bebauungsplans, die der vorhergehende Gemeinderat festgelegt hat, dass Lärmschutzwände zwischen den Garagen entlang der Leederer Straße errichtet werden müssen, bittet aber darum, dass diese nicht so hoch ausfallen. Es wird mit dem Architekten Wurm so verblieben, dass er der Gemeinde nochmals verschiedene Ansichten über die Lärmschutzeinrichtungen nachliefert. Dabei ist von einer Höhe auszugehen, die das unbedingt notwendige Maß nicht überschreiten soll.

IV.

Bushaltestelle:
(Gesamtkosten 56.500 €)

Es entsteht zwar eine eingehende Debatte über den Bodenbelag in der Kreisstraße, der als gesägter Granit vorgesehen ist. Letztendlich beschließt aber der Gemeinderat hierzu im Einzelfall, dass die vorgestellte Planung der Bushaltestelle mit 9 : 4 Stimmen genehmigt wird. Jedoch ist die östliche Glaswand (L-Form) um 90 Grad zu drehen, so dass nur nach Osten und nach Süden eine Glaswand errichtet wird (und nicht wie bisher nach Osten und nach Norden).

V.

Quartiersplatz Außenanlagen:
(Gesamtkosten 176.800 €)

Es bestehen im Gemeinderat keine Änderungs- u. Ergänzungswünsche.

VI.

Versammlungshaus
(Begegnungsstätte):
(Gesamtkosten 197.000 €)

Dem Gemeinderat ist die vorgestellte Planung zu großzügig. Es ist darauf zu achten, dass zumindest vorerst wesentlich kleiner geplant wird und dass das Gebäude keine Wasser- und Heizungsinstallation bekommen soll. Die Grundstückseigentümer sollen ggf. später mitentscheiden, ob eine größere Lösung angestrebt werden soll. Infolgedessen ist die Planung auf Grund dieser Vorgaben nochmals vorzulegen. Es ist dabei auf Erweiterungsmöglichkeiten zu achten.

Abschließend beschließt der Gemeinderat, dass die vorgestellte Planung mit Ausnahme der Lärmschutzwände und des Versammlungshauses genehmigt wird und dass für diese Bereiche in die nächste Leistungsphase eingestiegen werden kann. Über die Entwurfsplanung in Bezug auf die Lärmschutzwände und das Ver-

sammlungshaus wird entschieden, sobald eine überarbeitete Planung vorgelegt worden ist.

Abstimmungsergebnis 11 : 2

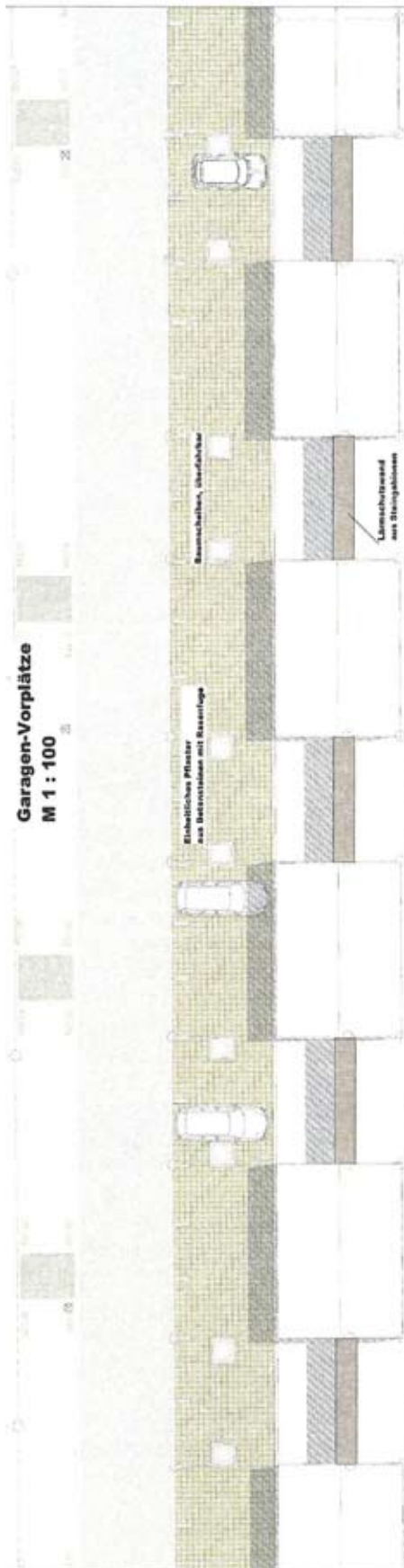
8385) Bauvorfrage – Flurstück 1294/30-31 An den Linden – Doppelhaus (entspricht nicht dem Bebauungsplan)

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von den Antragsunterlagen und beschließt mit 13 : 0 Stimmen, dass das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen ist, dass aber die Gemeinde Denklingen nur mit einer Realisierung der Gebäude im Rahmen der Stellungnahme des Arch. -Büros Reiser aus München vom 01.12.2008 einverstanden ist.

Damit war der öffentliche Teil der Sitzung beendet. Frau Erste Bürgermeisterin Horber eröffnet nach Ausschluss der Öffentlichkeit den nichtöffentlichen Teil, zu dem eine gesonderte Niederschrift gefertigt wurde.

Erste Bürgermeisterin Schriftführer





Garagen-Vorplätze

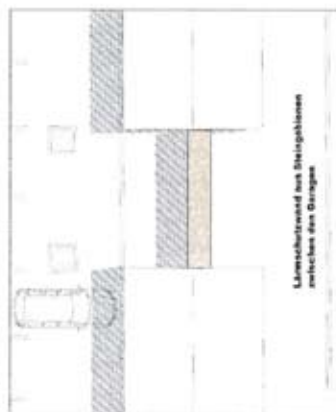
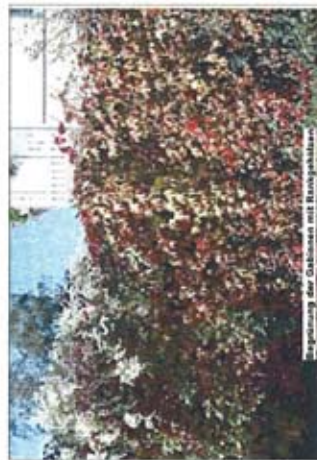
M 1 : 100

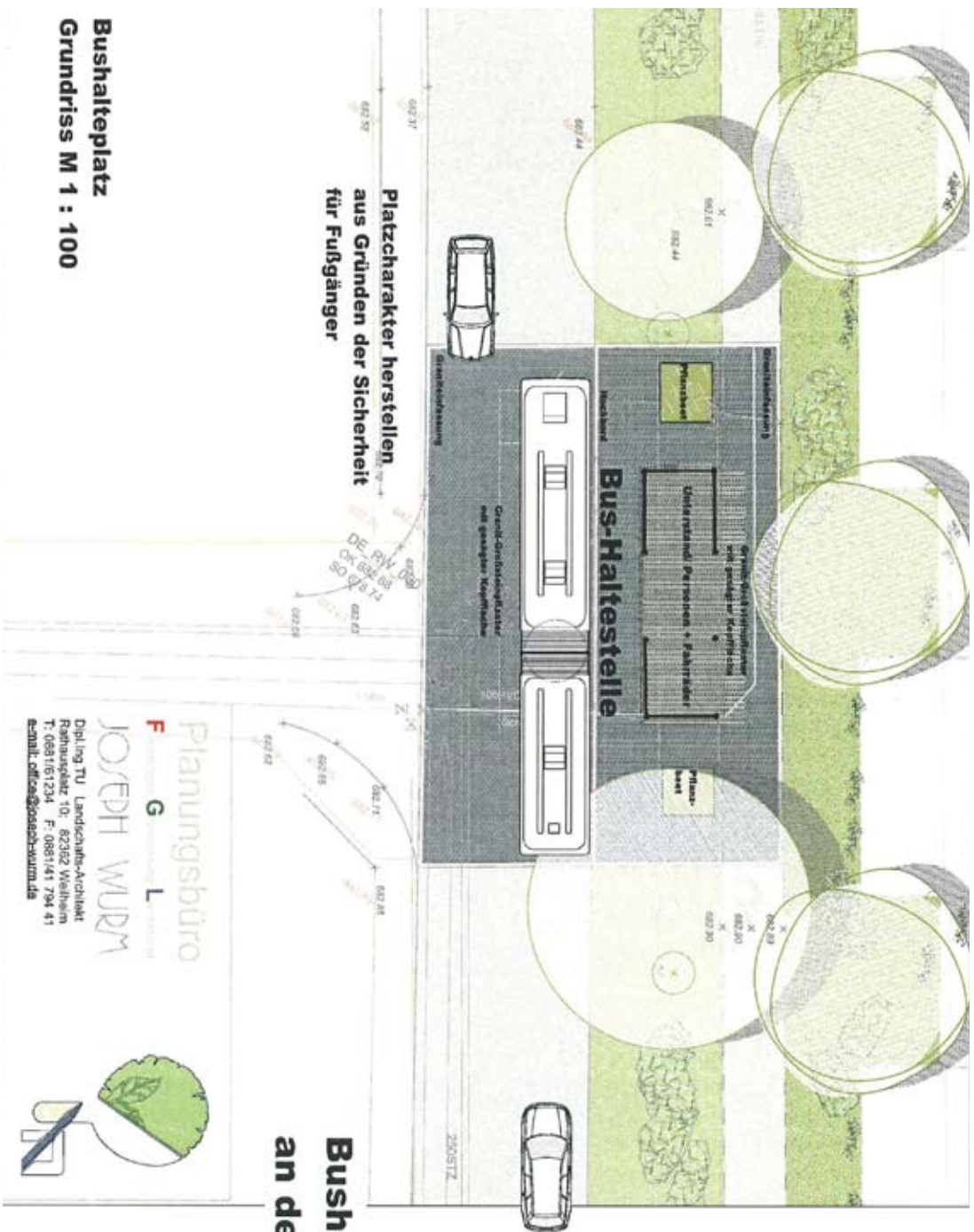
Gemeinde Denklingen

Baugesamt "An den Linden"
Freilanageplanung Entwurf

November 2009

Planungsbüro
F G L
JOYCE WUZI
Dipl.-Ing. TU, Landschaftsarchitekt
Rheinstraße 10, 63302 Wiesbaden
Telefon: 06302 404 404
E-Mail: info@joycewuzi.de





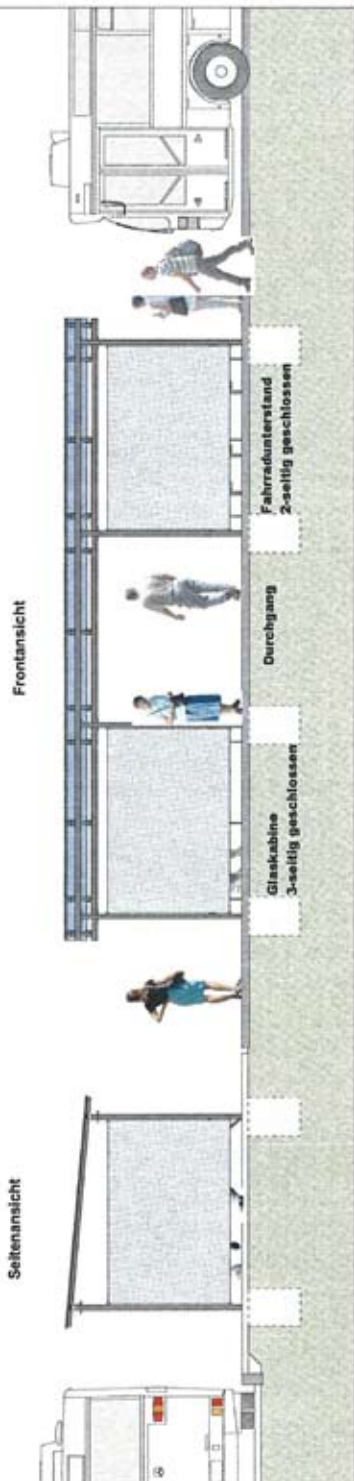
Bushalteanlage an der Kreisstraße LL 16

Gemeinde Denklingen

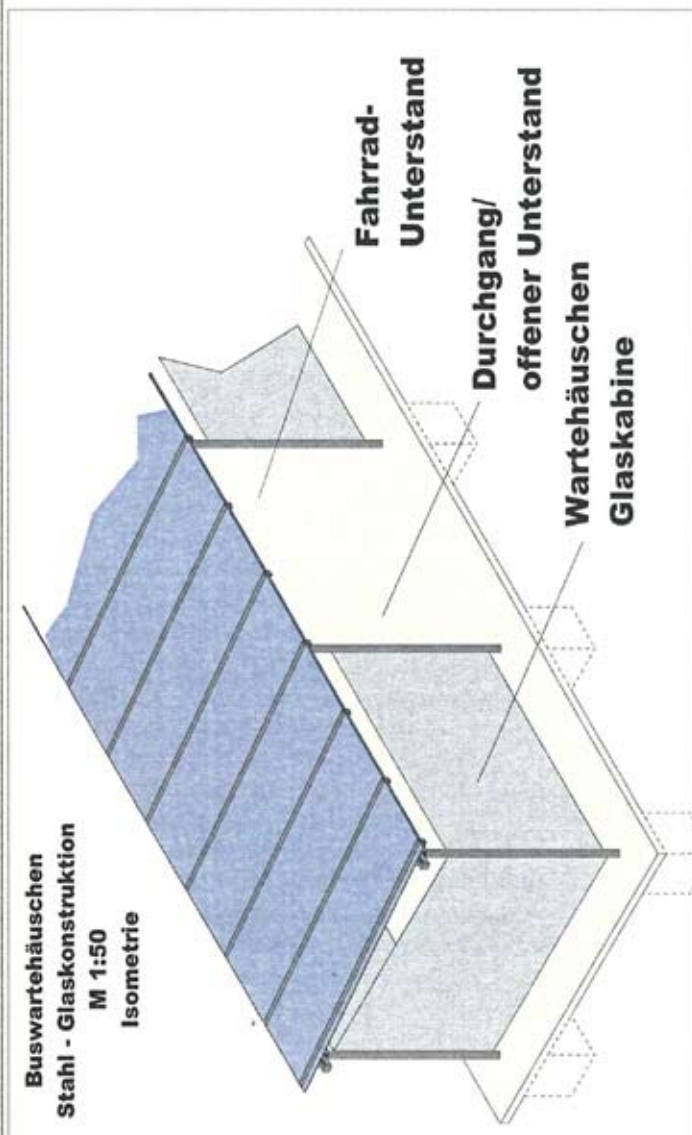
Baugebiet "An den Linden"
Freilanlagenplanung Entwurf

November 2008

Buswartehäuschen
Stahl - Glaskonstruktion
M 1:50



Buswartehäuschen
Stahl - Glaskonstruktion
M 1:50
Isometrie



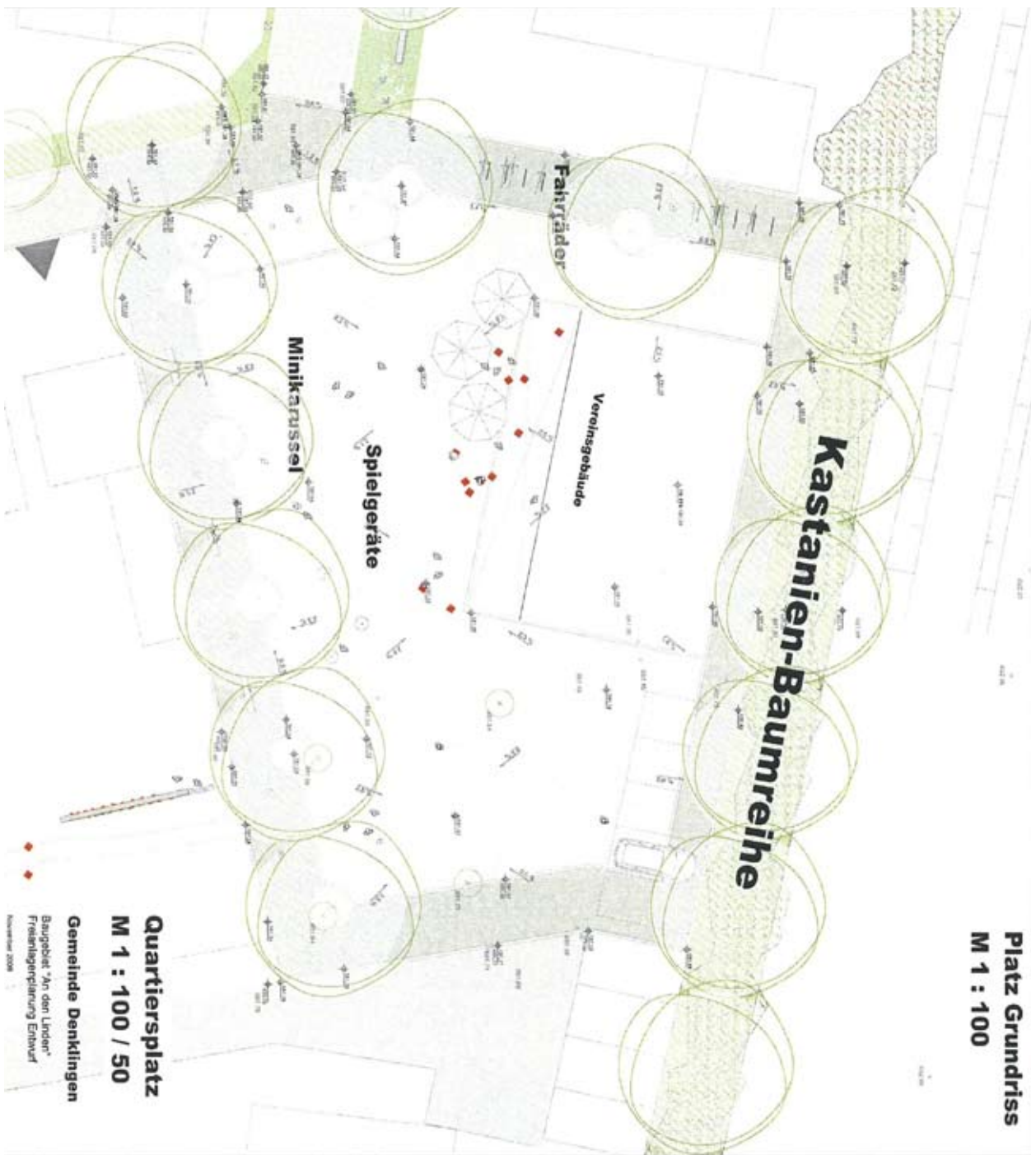
Bushalteinlage
an der Kreisstraße LL 16

Gemeinde Denklingen

Baugebiet "An den Linden"
 Freilanlagenplanung Entwurf

November 2008

Planungsbüro
F. G. L.
JOSEPH WURM
 Dipl.-Ing. TU. Landschafts-Architekt
 Rathausplatz 10, 82362 Weilheim
 T: 0881/61234 F: 0881/41 734 41
 e-mail: office@josephwurm.de



Planungsbüro
G · L
C/FUT V/J/ST
Deiling TU Landstraße 40/41
Aufwandsort: 76, 82732 Vaihingen
T: 07143 91234, F: 07143 91244-41
www.deiling-architekten.de

Kostenberechnung gemäß der Entwurfsplanung

Projekt:	Baugebiet „An den Linden“; Denklingen		
Bauherr:	Gemeinde Denklingen; Hauptstr. 23; 86920 Denklingen		
Bereiche:	Objekte A:	Fläche für den Gemeinbedarf (Versammlungshaus)	
		Quartiersplatz	
	Objekte B:	Öffentliche Grünflächen: Gestaltungsgrün	
		Öffentliche Grünflächen: Verkehrsbegleitgrün	
		Bushaltestelle	
		Lärmschutzwände	
		Garagenvorplätze	
Kostengruppen nach DIN 276			
Objekt A:	Versammlungshaus		197.000 €
200	Herrichten und Erschließen	12.000 €	
300	Bauwerk - Baukonstruktionen	160.000 €	
400	Bauwerk - Technische Anlagen	25.000 €	
Objekt A:	Quartiersplatz		
500	Aussenanlagen		176.800 €
510	Geländeflächen	10.100 €	
520	Befestigte Flächen	81.000 €	
530	Baukonstruktionen in Freianlagen	- €	
540	Technische Anlagen in Freianlagen	23.900 €	
550	Einbauten in Freianlagen	28.700 €	
570	Pflanz- und Saatflächen	16.600 €	
590	Sonstige Maßnahmen in Aussenanlagen (einschl. Risikoreserve)	16.500 €	
Objekt B:	Öffentliche Grünflächen: Gestaltungsgrün		
500	Aussenanlagen		10.800 €
510	Geländeflächen	2.300 €	
520	Befestigte Flächen	- €	
530	Baukonstruktionen in Freianlagen	- €	
540	Technische Anlagen in Freianlagen	- €	
550	Einbauten in Freianlagen	- €	
570	Pflanz- und Saatflächen	7.500,00 €	
590	Sonstige Maßnahmen in Aussenanlagen (einschl. Risikoreserve)	1.000,00 €	
Objekt B:	Öffentliche Grünflächen: Verkehrsbegleitgrün		
500	Aussenanlagen		55.900 €
510	Geländeflächen	1.700 €	
520	Befestigte Flächen	- €	
530	Baukonstruktionen in Freianlagen	- €	
540	Technische Anlagen in Freianlagen	- €	
550	Einbauten in Freianlagen	13.500 €	
570	Pflanz- und Saatflächen	37.700 €	
590	Sonstige Maßnahmen in Aussenanlagen (einschl. Risikoreserve)	3.000 €	

Objekt B: Bushaltestelle				
500	Aussenanlagen			56.500 €
510	Gelände­flächen	500 €		
520	Befestigte Flächen	25.000 €		
530	Baukonstruktionen in Freianlagen	28.000 €		
540	Technische Anlagen in Freianlagen	- €		
550	Einbauten in Freianlagen	- €		
570	Pflanz- und Saatflächen	1.000 €		
590	Sonstige Maßnahmen in Aussenanlagen (einschl. Risikoreserve)	2.000 €		
Objekt B: Lärmschutzwände				
500	Aussenanlagen			25.500 €
510	Gelände­flächen			
520	Befestigte Flächen			
530	Baukonstruktionen in Freianlagen	22.500 €		
540	Technische Anlagen in Freianlagen			
550	Einbauten in Freianlagen			
570	Pflanz- und Saatflächen	3.000 €		
590	Sonstige Maßnahmen in Aussenanlagen (einschl. Risikoreserve)			
Objekt B: Garagenvorplätze				
500	Aussenanlagen			48.700 €
510	Gelände­flächen	700 €		
520	Befestigte Flächen	34.500 €		
530	Baukonstruktionen in Freianlagen	- €		
540	Technische Anlagen in Freianlagen	3.000 €		
550	Einbauten in Freianlagen	5.000 €		
570	Pflanz- und Saatflächen	3.500 €		
590	Sonstige Maßnahmen in Aussenanlagen (einschl. Risikoreserve)	2.000 €		
Zusammenstellung:		Bruttosumme	Nettosumme	A. Kosten
Objekt A	Versammlungshaus	197.000 €	165.546 €	
Objekt A	Quartiersplatz	176.800 €	139.114 €	
				304.661 €
Objekt B	Öffentliche Grünflächen; Gestaltungsgrün	10.800 €	10.800 €	
Objekt B	Öffentliche Grünflächen; Verkehrsbegleitgrüngrün	55.900 €	46.975 €	
Objekt B	Bushaltestelle	56.500 €	47.479 €	
Objekt B	Lärmschutzwände	25.500 €	21.429 €	
Objekt B	Garagenvorplätze (private Flächen)	48.700 €	40.924 €	
				167.607 €
		Gesamtbaukosten	571.200 €	
		Baunebenkosten Objekte A	44.307 €	
		Baunebenkosten Objekte B	23.050 €	
			638.557 €	

DSL bzw. Breitbandversorgung in der Gemeinde Denklingen

Die derzeit unbefriedigende Situation ist historisch bedingt. Denklingen liegt im Sinne der DSL-Technik sehr weit weg vom Knotenpunkt Asch. Diesen geografischen Nachteil kann man nicht in wenigen Monaten durch eine andere Lösung aus der Welt schaffen. Alle anderen Gemeinden, die eine ähnliche geografische Situation haben, stehen vor dem gleichen Problem.

Die Telekom bot uns für eine DSL-Verbesserung einen Preis von 712.000 EUR an. Das ist ein enormer Preis, zumal wir dann eine Übertragungsrate je nach Lage des Grundstückes von maximal 3 MBit bekommen würden. Und dieser Wert ist im Hinblick auf den Wunsch, auch in Denklingen eine zukunftssichere Entwicklung zu bekommen, absolut lächerlich. Wir würden aber mit dem Wert von 3 MBit temporär zufrieden sein, aber nicht zu einem Preis von 712.000 EUR.

Es muss deshalb eine Lösung gefunden werden, die nachhaltig für unsere Gemeinde und für unsere Bürger eine gute Lösung bringt. Wenn wir schon viel Geld für diese Infrastrukturverbesserung in die Hand nehmen müssen, dann sollte es eine Lösung sein, die den nicht mehr all zu fernen Breitbandbedarf von bis zu 100 MBit realisieren lässt. Und da muss man leider sagen, dass DSL an seine Grenzen stößt. Nur wenige können diese Bandbreite nutzen. Die realen Bandbreiten sind abhängig vom Leitungsquerschnitt und von der Länge. Starkes DSL-Wachstum bringt die Technik an seine Grenzen. Die Übertragungskapazitäten sinken, je mehr Teilnehmer DSL nutzen. Die Störungen in den Hauptverkehrszeiten steigen dramatisch an.

In der Schweiz wurde der DSL-Ausbau gestoppt. Es wird nur noch Geld für FTTH (Fibre to the home - Glasfaser zu Hause) aus-

gegeben. In den nordeuropäischen Ländern und in der Niederlande sind die Haushalte nicht mit der veralteten DSL-Technik sondern mit Glasfaser versorgt. Deswegen nahm Herr Hartmann an mehreren Informationsveranstaltungen teil, um eine gute Lösung zu finden. Letzter Aktionspunkt unsererseits war eine Verhandlung mit dem Betreiber des überörtlichen Glasfaserkabels, das zufällig - ganz so abgeschieden liegen wir dann doch nicht - durch unsere Gemeinde läuft. Hier warten wir derzeit auf das endgültige Angebot. Wenn wir an dieses Glasfaser anschließen könnten, würden wir unsere Gemeinde mit einer hohen Bandbreite versorgen können. Auch ein DSL-Ausbau wäre noch möglich. Das muss demnächst der Gemeinderat entscheiden. Aber für eine Glasfaserlösung sprechen viele Argumente:

- Infrastrukturverbesserung – Wohnwertsteigerung – Wert der Grundstücke steigt
- Mit großer Wahrscheinlichkeit bräuchten wir in einigen Jahren 100 MBit - am besten durch Glasfaser realisierbar
- Speicherplatz wird in Rechnern durch Auslagerung nicht mehr notwendig sein - Datensicherung außer Haus - Upload muss gewährleistet sein.
- Die Glasfaserlösung wird ohnehin kommen. Warum sollten wir dann mehrere Schritte machen statt einen, wenn z. Zt. Geld da ist und der politische Wille. Aufgrund unserer geografischen Lage wird nie ein Anbieter kommen, um uns Breitband, so wie wir es uns vorstellen, anzubieten.
- Die Gemeinde hat die Aufgabe, optimale Infrastrukturlösung zu ermöglichen; ein anderer macht das auf dem Land nicht
- „Das neue Dorf entsteht im Kopf“

- Attraktives Lebensumfeld für Bürger - Attraktivität für Unternehmen
- Sichere Heimkundenarbeitsplätze mit Anbindung an das Firmennetz
- Videokonferenz der nächsten Generation „TelePräsenz“ – Treibstoffkosten
- Glasfasernetze sind langfristig angelegte Investitionen. Die Netzarchitektur muss zukunftssicher sein, d. h., sie muss Bandbreitenanforderungen der Geschäftsmodelle entsprechen.
- Es gibt in Deutschland 102 Millionen Handyverträge - Schon diese Zahl sagt aus, dass die Leute auf eine digitale Kommunikation setzen.
- Flächendeckende schnelle Internetzugänge sind unverzichtbare Basisinfrastruktur. Breitband-Internet verbessert die Kommunikation und den Datenaustausch in der gesamten Volkswirtschaft.
- Breitband-Internet hat die gleiche Bedeutung wie die klassischen Infrastrukturen.
- Dies gilt u. a. für die ländlichen Regionen. Laut Europe Advisory Group kann Breitband einen deutlich höheren Einfluss auf die Entwicklung ländlicher Gebiete haben als jegliche andere Infrastruktur (Eisenbahn, Straßen, Telefon).
- Die Verfügbarkeit und Qualität von Breitbandanschlüssen hat somit eine zentrale Bedeutung für den Wirtschaftsstandort, für den Wohnstandort und die Lebensqualität der Menschen.
- Insgesamt ist Deutschland bei der Anzahl schneller Breitband-Internet-Zugänge im internationalen Vergleich weit abgeschlagen. Nur rund fünf Prozent der deutschen Nutzer verfügen über einen mindestens fünf MBit/s starken

Web-Zugang. Beim weltweiten Spitzenreiter Südkorea sind 64 Prozent der Web-Anschlüsse mindestens fünf MBit/s schnell.

- Größtes Problem: Rund 2.500 Gemeinden und 5 Millionen Bürger haben heute keinen Breitbandanschluss oberhalb 1 Mbit. Schließung der weißen Flecken auf dem Lande ist derzeit eine der größten gesellschaftspolitischen Herausforderungen.
- Mit Glasfaser könnte das sog. Triple-Play realisiert werden: Internet, Voice, Fernsehen.
- Die Attraktivität einer Wohnung oder Immobilie wird heute mehr denn je durch ihre technische Ausstattung bestimmt.
- Glasfasernetze bis zum Verbraucher sind auch in Bezug auf Umweltaspekte eine fortschrittliche Technologie.
- **Zusammenfassung der Vorteile von Glasfasernetzen:**
 - ❖ Glasfaser bietet quasi eine „unerschöpfliche“ Bandbreite
 - ❖ Weite Strecken überbrückbar (**Längenunabhängigkeit**)
 - ❖ Lange Lebensdauer
 - ❖ Niedrige Betriebskosten
 - ❖ Prinzipiell von mehreren Anbietern gleichzeitig nutzbar
 - ❖ Bandbreite ist keine leere Versprechung mehr
 - ❖ Investitionssicherheit
 - ❖ Weitgehend störungsfrei
 - ❖ Unabhängigkeit von den Netzen der Telekom

Winter-, Räum- und Streudienst vor jedem Anwesen

Gehbahn sichern

Auf öffentlichen Straßen, Wegen, Plätzen mit oder ohne Gehwegen muss vor dem Anwesen eine ca. 1,50 m breite Gehbahn bei Eis und Schnee geräumt und gestreut werden. Dabei müssen auch Abflussrinnen, Hydranten, Kanaleinläufe usw. freigehalten werden.

Von 7 Uhr bis 20 Uhr

Räum- und Streupflicht bedeutet: ab 7 Uhr besteht Räum- und Streupflicht, an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ab 8 Uhr. Die Sicherungsmaßnahmen sind bei Bedarf bis 20 Uhr zu wiederholen.

Räumen und abstumpfende Mittel zum Streuen

Zum Streuen sollen nur abstumpfende Mittel wie Sand, Splitt usw. verwendet werden. Salz sollte echten Problemfällen wie extremen Steigungen oder Eisplatten vorbehalten bleiben.

Verantwortliche Personen

Eigentümer oder Nutzungsberechtigte der Anwesen, bzw. die von Ihnen Beauftragten, sind für einen funktionierenden Räum- und Streudienst verantwortlich. Bei Vorder- und Hinterliegern sind alle gemeinsam für Ihren Straßenbereich verantwortlich.

Gesetzliche Pflicht

Räumen und Streuen ist gesetzliche Pflicht nach dem Bayerischen Straßen- und Wegegesetz sowie der Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter in der Gemeinde Denklingen.

Fundamt der Gemeinde Denklingen

Beim Fundamt der Gemeinde Denklingen wurde folgendes abgegeben:

1 Haustürschlüssel

1 Paar Skihandschuhe

Die rechtmäßigen Eigentümer dieser Fundgegenstände können sich bei der Gemeinde Denklingen melden.

Mitteilungsblatt

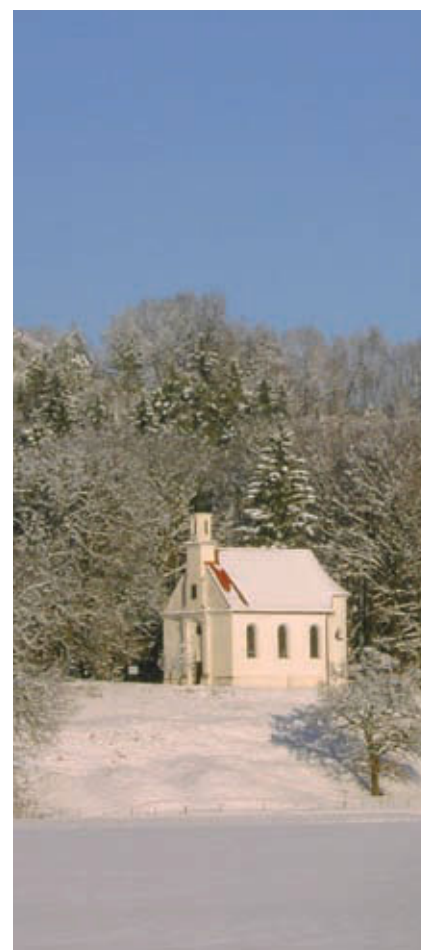
Wir wären immer wieder dankbar, wenn Vereine oder andere Organisationen uns für das Titelblatt digitale Fotos im Querformat mit guter Auflösung zur Verfügung stellen würden.

Bestattungswesen

Im Kalenderjahr 2008 wurden in Denklingen 15 Bestattungen durchgeführt. Diese teilten sich wie folgt auf:

12 Sargbestattungen und 3 Urnenbestattungen (1 Urnennische, 2 Urnenerdbestattungen).

In Epfach fanden 4 Sargbestattungen statt.



Pfarreiengemeinschaft Fuchstal

Der diesjährige Ausflug der Pfarreiengemeinschaft Fuchstal ist eine Flugpilgerreise nach Lourdes vom 10.- 14. September 2009.



Der Preis pro Person im DZ bei Vollpension ab/bis München beträgt 645,- Euro.

Weitere Auskünfte und Anmeldung bis 20. Januar 2009 bei Herz Josef, Tel. 08243/3803.

Seniorenpolitisches Gesamtkonzept für den Landkreis Landsberg am Lech - Bürgerbefragung Feb. 2009

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der Senioren- und Sozialpolitische Ausschuss des Landkreises Landsberg am Lech hat im Sommer 2008 beschlossen, ein Seniorenpolitisches Gesamtkonzept zu erarbeiten. Dabei geht es darum, im Landkreis, seinen Gemeinden sowie in der Stadt Landsberg die Rahmenbedingungen für alle Lebensbereiche von Senioren zu verbessern. Ziel ist, dass für ältere Menschen möglichst lang ein selbstbestimmtes und eigenverantwortliches Leben in der eigenen Häuslichkeit möglich ist. Dies bedeutet auch, zur Vermeidung von Pflegebedürftigkeit beizutragen

und alle Voraussetzungen soweit als möglich auf dieses Ziel hin zu gestalten.

Um das Wissen, die Sichtweisen und Bedürfnisse der älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger als Hauptbetroffene im Gesamtkonzept entsprechend berücksichtigen zu können, werden demnächst die Seniorinnen und Senioren im Landkreis befragt. Dabei geht es darum, von diesen zu erfahren, wo aktuelle Probleme und Defizite vorhanden sind und welche Bedarfssituationen und Wünsche bei den verschiedenen Altersgruppen vorliegen. Es können auch konkrete Lösungsvorschläge auf den Fragebögen gemacht werden. Besonders wichtig ist dem Landkreis bei der Erarbeitung und Ausgestaltung des Seniorenpolitischen Gesamtkonzepts regionale und örtliche Besonderheiten zu berücksichtigen – und hierfür sind die älteren Bürgerinnen und Bürger sozusagen Experten in eigener Sache.

Die Meinung der Seniorinnen und Senioren ist den Konzeptverantwortlichen sehr wichtig. Bitte beteiligen Sie sich deshalb an dieser Befragung, in deren Mittelpunkt ja gerade Ihre Interessen und Bedürfnisse stehen. Es ist also in Ihrem urreigensten Interesse, diesen Fragebogen auszufüllen und zurück zu senden. Ihr Aufwand ist nicht sehr groß, der Gewinn für die Ausgestaltung des Seniorenpolitischen Gesamtkonzept - und damit für Sie - aber hoch.

Der Fragebogen wird im Jan./Feb. 2009 an Bürgerinnen und Bürger ab dem 67. Lebensjahr verschickt.

Vielen herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!

Hauptuntersuchung von landwirtschaftlichen Zugmaschinen

Wie jedes Jahr prüft der TÜV-Süd die Zugmaschinen der Landwirte. Die Termine und Abnahmeplätze werden den Landwirten per Post mitgeteilt.

In der Gemeinde Denklingen sind folgende Termine vorgesehen:

Nächster Termin:
Dienstag, 03.02.2009
Uhrzeit: 13.00 – 14.15 Uhr
Ort: Denklingen-Bauhof

Nächster Termin:
Dienstag, 03.02.2009
Uhrzeit: 14.30 – 15.30 Uhr
Ort: Dienhausen – Feuerwehrhaus

Nächster Termin:
Donnerstag, 05.02.2009
Uhrzeit: 13.00 – 14.30 Uhr
Ort: Epfach – Gasthaus Sonne

Landratsamt Landsberg am Lech

Information zum Ablagern von Gartenabfällen in der freien Natur

Achtung liebe Gartenbesitzer und Landwirte bitte entsorgen Sie Ihre „natürlichen“ Abfälle wie Schnittgut von Bäumen und Sträuchern und Rasenschnitt nicht in Wald und Flur, sondern nur in Kompostieranlagen bzw. den Grüngutcontainern des Landkreises, die es in jeder Gemeinde in den Wertstoffhöfen gibt.

Die durch derartige Ablagerungen entstehenden Sickersäfte verursachen einen erhöhten Nährstoffeintrag, der wiederum den charakteristischen Zustand der Flächen insbesondere den Pflanzenbewuchs verändert und in der Regel ein starkes Verbreiten von den nicht erwünschten Brennesseln und Neophyten, wie Springkraut und Goldrute, nach sich zieht. Außerdem werden dabei oft standortfremde und gesundheitsgefährdende Pflanzen eingeschleppt, wie man am Beispiel der Ausbreitung des Riesenbärenklau und der Ambrosia sehen kann.

Von den negativen Folgen für die Natur abgesehen, ist jegliches Ablagern von Gartenabfällen ein rechtswidriges Handeln, das mit Bußgeld geahndet werden kann.

Die untere Naturschutzbehörde

Kath. Kindergarten „Maria Schutz“
Bischof – Müller Straße 5
86920 Denklingen

Tel. 08243/1344



Anmeldetag für Kindergartenkinder und Kleinstkinder (ab einem Jahr)

Wann: Freitag, den 16.01.2009

Wo: Im Kindergarten Denklingen

Uhrzeit: Von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

- ⇒ Bei Kaffee und Kuchen können Sie den „Antrag auf Aufnahme“ für Ihr Kind ausfüllen.
- ⇒ Sie haben mit Ihrem Kind die Möglichkeit den Kindergarten und das Team kennen zu lernen.
- ⇒ Bei Fragen rund um den Kindergarten stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Sollten Sie an diesem Tag keine Zeit haben, dann können Sie das Formular auch gerne während unseren täglichen Öffnungszeiten ausfüllen. (

Kinder unter drei Jahren haben einen Platzanspruch, wenn folgende Kriterien erfüllt werden: (vorausgesetzt der Vater ist berufstätig)

- ❖ die Mutter arbeitet
- ❖ die Mutter befindet sich in der Ausbildung oder Umschulung
- ❖ die Mutter ist arbeitssuchend gemeldet
- ❖ die Mutter ist Harz 4 Empfänger

Diese Kriterien müssen bei der Platzvergabe berücksichtigt werden.

Darum bitten wir alle betroffenen Eltern bei der Anmeldung, von beiden Elternteilen entsprechende Bescheinigungen von Arbeitgeber oder Arbeitsamt vorzulegen.

Bei Beschäftigung, Ausbildung oder Umschulung müssen genaue Angaben über die Arbeitszeit oder Kursdauer ersichtlich sein.

Bei Rückfragen steht Ihnen Frau Pröbstl unter der Telefonnummer 08243/ 1344 gerne zur Verfügung.

**VfL Denklingen Punktrunde Eishockey
Bezirksliga Saison 2008/2009**

Datum	Zeit	Art	Ort	Gegner	Abfahrt
Sa 10.01.	17:00	Sp.	Schongau	Hohenfurch	15:30
So 18.01.	19:00	Sp.	LL	Oberstdorf	
Fr 23.01.	20:00	Sp.	Senden	Senden	17:30
Fr 30.01.	20:00	Sp.	LL	Dachau	
So 08.02.	19:00	Sp.	LL	Apfeldorf	

Kontakt zum Rathaus

Öffnungszeiten:

Montag - Mittwoch: 7.30 - 12.00 Uhr & 13.00 - 16.30 Uhr

Donnerstag: 7.30 - 12.00 Uhr & 13.30 - 19.00 Uhr

Freitag: 7.30 - 12.00 Uhr

	Telefon	Fax
Zentrale	08243 / 9601- 0	08243 / 9601- 10
Gröger Waltraud	08243 / 9601- 11	08243 / 9601- 19
Schelkle Gertraud	08243 / 9601- 12	08243 / 9601- 20
Horber Viktoria	08243 / 9601- 13	08243 / 9601- 21
Hartmann Johann	08243 / 9601- 14	08243 / 9601- 22
Breibinder Markus	08243 / 9601- 15	08243 / 9601- 23
Schmeiser Andrea	08243 / 9601- 16	08243 / 9601- 24

Impressum:

**Mitteilungsblatt Gemeinde Denklingen
für die Gemeindeteile Denklingen, Epfach,
Dienhausen**

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Denklingen erscheint monatlich jeweils am ersten Freitag und wird an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

Herausgeber: creativ management,
Alte Forstlahmer Straße 22
95326 Kulmbach
09221 / 973 - 303, Fax 973 - 451
info@cm-creativmanagement.de

Verantwortlich für den **amtlichen Teil**:
Die Erste Bürgermeisterin der Gemeinde Denklingen
Viktoria Horber, Hauptstraße 23, 86920 Denklingen.
Telefon: 08243 / 9601 - 0

Verantwortlich für den **Anzeigenteil und sonstige redaktionelle Beiträge**: Manfred Weber - Dipl.-Betriebswirt (FH), creativ management

Bei Bedarf werden Einzel Exemplare durch creativ management zum Preis von 1,00 € zzgl. Versandkosten verschickt. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Preisliste. Für nicht gelieferte Mitteilungsblätter infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Mit der Maus ins Rathaus

Folgende Möglichkeiten stehen Ihnen auf unseren Internetseiten www.denklingen.de zur Verfügung:

Nr.	Bereich
1.	Einholen einer Melderegisterauskunft
2.	Passabfrage – Welchen Bearbeitungsstatus hat mein Pass- bzw. Ausweisantrag?
3.	Anfordern einer Aufenthaltsbescheinigung
4.	Anfordern einer Meldebescheinigung
5.	Anfordern einer Lebensbescheinigung
6.	Beantragung einer Auskunftssperre
7.	Anfordern eines Auszuges aus dem Gewerbezentralregister
8.	Anfordern eines Führungszeugnisses
9.	Lohnsteuerkarte
10.	Ersatz-Lohnsteuerkarte
11.	Kinderreisepass
12.	Umzug
13.	Zuzug
14.	Briefwahl beantragen
15.	Wassermählerstand eingeben
16.	Gewerbeamt Online
17.	Abmeldung zur Hundesteuer
18.	Anmeldung zur Hundesteuer
19.	Einzugsermächtigung
20.	Lohnsteuerkarte mit der Lohnsteuerklasse „Sechs“
21.	Verlusterklärung eines Dokumentes
22.	Wiederauffindung eines Ausweisdokumentes

Redaktionsschluss für Februar

Mittwoch, 28.01.2009

Kontakt: gemeinde@denklingen.de

Gemeindeverwaltung Denklingen

Hauptstraße 23, 86920 Denklingen

Telefon 96 01 - 0, Fax 9601 - 10

E-Mail: gemeinde@denklingen.de

Internet: www.denklingen.de

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 07.30 - 12.00 Uhr
 Montag - Mittwoch 13.00 - 16.30 Uhr
 Donnerstag 13.30 - 19.00 Uhr

Epfach: Mittwoch 16.00 - 17.00 Uhr Schule

Zweckverband zur Abwasserbeseitigung

Sitz: Rathaus Denklingen, Telefon 0 82 43 /96 01 - 0

Notariat Buchloe, Sprechtag im Rathaus Denklingen

Telefon 0 82 41 / 96 130

Agentur für Arbeit, Nebenstelle Landsberg

Mühlweg 3a, 86899 Landsberg am Lech

Telefon 0 81 91 / 92 306 - 0

Jobcenter Landsberg am Lech

Telefon 0180 - 1000 256 851 - 000

Bezirkskaminkehrermeister

für **Denklingen**, Stefan Kilian

Sonnenstraße 17, 86923 Finning,

Telefon 0 88 06 / 95 94 79

für **Epfach**, Stefan Welz

Menhofer Straße 29, 86920 Denklingen

Telefon 0 82 43 / 96 10 10

Amt für Landwirtschaft

Karwendelstraße 10, 86899 Landsberg am Lech

Telefon 0 81 91 / 91 75 - 0

Amtsgericht Landsberg am Lech

Lechstraße 7, 86899 Landsberg am Lech

Telefon 0 81 91 / 10 80

Finanzamt Landsberg am Lech

Israel-Beker-Str. 20, 86899 Landsberg am Lech

Telefon 0 81 91 / 332 - 0

Landespolizei, Bayerische Polizeiinspektion

Katharinenstraße 33, 86899 Landsberg am Lech

Telefon 0 81 91 / 932 - 0

Landratsamt Landsberg am Lech

Von-Kühlmann-Str. 15, 86899 Landsberg am Lech

Telefon: Zentrale 0 81 91 / 129 - 0

Abfallents./Beratung 0 81 91 / 129 - 303

Kfz-Zulassungsstelle 0 81 91 / 129 - 462

Lech-Elektrizitätswerke

Gewerbestraße 1, 86946 Vilgertshofen

24-Std.-Störungsstelle. Tel. 0 81 94 / 93 10 - 22

Soziale Einrichtungen

Senioren- und Pflegeheime

Alten- und Pflegeheim der Arbeiterwohlfahrt

Lechstraße 5, 86899 Landsberg am Lech

Telefon 0 81 91 / 91 95 - 0

Heilig-Geist-Spital der Stadt Landsberg a. Lech

Kommerzienrat-Winklhofer-Platz 3, 86899 Landsberg

Telefon 0 81 91 / 94 87 - 20

Kreis-Seniorenheim Vilgertshofen

Ulrichstraße 2, 86946 Vilgertshofen

Telefon 0 81 94 / 93 05 - 0

Lebenshilfe für Behinderte

Eulenweg 1, 86899 Landsberg am Lech

Telefon 0 81 91 / 94 91 - 0

Kindergärten

Kath. Kindergarten „Maria Schutz“

Bischof-Müller-Straße 5, 86920 Denklingen

Telefon 0 82 43 / 13 44

Schulen

Grundschule Denklingen

Birkenstraße 4, Telefon 0 82 43 / 434

Mittagsbetreuung: Regina Wölfl, Tel. 0 82 43 / 32 02

Weiterführende Schulen:

Hauptschule mit M-Zweig, Fuchstal, 0 82 43 / 90130

Dom.-Zim.-Gymnasium Landsberg, 0 81 91 / 927010

Ign.-Köhler-Gymn. Landsberg, 0 81 91 / 6571080

Joh.-Winkl.-Realschule Landsberg, 0 81 91 / 92640

Staatl. Realschule Schongau, Tel. 0 88 61 / 2318 - 0

Welfen-Gymnasium, Schongau, Tel. 0 88 61 / 2333 - 0

Pfarrämter

Kath. Pfarramt „ St. Michael“

Hauptstraße 10, 86920 Denklingen

Telefon 0 82 43 / 23 40

Kath. Pfarramt Asch, Telefon 0 82 43 / 23 05

Kath. Pfarramt „ St. Bartholomäus“

Dominikus-Zimmermann-Str. 4, 86920 Epfach

Telefon 0 88 69 / 10 78

Evang. Pfarramt Schongau

Blumenstr. 5a, Schongau, Telefon 0 88 61 / 73 58

Ärzte

Allgemeinarzt Dr. Wolfgang Pawlik

Frühlingsstraße 1, 86920 Denklingen, Tel. 0 82 43/ 20 71

Zahnärztin Gabriele Klara Mihali

Am Weiher 22, 86920 Denklingen, Tel. 0 82 43/ 96 87 20

Abfallentsorgung

ALCO-Süd (Haus- und Sperrmüll), 0 81 91 / 94500

Abfallwirtschaftszentrum des Landkreises

86928 Hofstetten, 0 81 96 / 99 92 37

Wertstoffsammelstelle Denklingen

Di 16 - 18 Uhr, Do 16 - 18 Uhr

Sa (01.03.-31.10.) 8 - 12 Uhr

Sa (01.11.-28.02.) 9 - 12 Uhr

Wertstoffsammelstelle Epfach

(01.03.-31.10.) Mi 16 - 18 Uhr und Sa 9 - 12 Uhr

(01.11.-28.02.) Mi 16 - 17 Uhr und Sa 10 - 12 Uhr

Museum

Abodiacum Epfach, Ausstellung über röm. Geschichte

VIA CLAUDIA 16, 86920 Epfach, 0 82 43 /96 01 - 0

tagsüber geöffnet

Notrufe

Notarzt/Rettungsdienst bei gefährlichen Notfällen	Telefon	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst außerhalb der Sprechzeiten der Arztpraxen	Telefon	01805-191212
Feuer	Telefon	112
Notruf	Telefon	110
Krankenhaus Landsberg	Telefon	08191-3330
Krankenhaus Schongau	Telefon	08861-2150

Vereinsliste der Gemeinde Denklingen

Bürgerinitiative NATALIE	Kettner Erika	08243/699
Faschingsgesellschaft Epfach	Becher Thomas	08869/1708
FFW Denklingen	Ahmon Helmut	08243/2352
FFW Dienhausen	Ebner Max	08243/1479
FFW Epfach	Geiger Markus	08869/5331
Förderverein Sonnenschein	Wölfl Regina	08243/3202
Förderverein Kultur/Natur und Freizeit im Fuchstal	Schweiger Wendelin	08243/1587
Frauenbund Denklingen	Waldhör Magdalena	08243/1803
Frauenkreis Epfach	Gruber Annemarie	08869/1428
Gartenbauverein Denklingen	Megele Franz	08243/1023
Holzhauserverein	Herz Josef	08243/3803
Initiative Fuchstal-Bahn e.V.	Albrecht Tyll-Patrick	08243/9609129
Jagdgenossenschaft Denklingen	Stahl Adolf	08243/1032
Jagdgenossenschaft Dienhausen	Sporer Thomas	08243/2296
Jagdgenossenschaft Epfach	Salcher Christian	08869/769
Jugendchor Epfach	Haunstein Benedikt	08869/93218
1. Karate-Dojo Altenstadt/Obb.	Croll Mike	08869/912245
Kinderchor Denklingen	Finsterwalder Andrea	08243/2691
Kirchenchor Denklingen	Weber Jürgen	08243/960507
Kirchenchor Epfach	Haunstein Benedikt	08869/93218
Kirchenpfleger Denklingen	Walter Johann	08243/1469
Kirchenpflegerin Epfach	Hartmann Theresia	08869/1625
Kommandant der FFW Denklingen	Negele Herbert	08243/1326
Kommandant der FFW Dienhausen	Fischer Anton	08243/3379
Kommandant der FFW Epfach	Ikier Andreas	08869/912856
Landjugend Denklingen	Ried Tobias	08243/2727
Landjugend Epfach	Schwägerl Maximilian	08869/1636
Musikverein Denklingen	Waldhör Jürgen	08243/961276
Pfarrgemeinderat Denklingen	Hefele Wolfgang	08243/1365
Pfarrgemeinderat Epfach	Edenhofer Peter	08869/391
Reit- u. Turniergemeinschaft Neuhof	Maier Manuela	08869/5107
Schützenverein Denklingen	Kröner Martin	08243/3301
Schützenverein Epfach	Volk Georg	08869/1235
Seniorenkreis Denklingen	Moser Veronika	08243/888
Seniorenkreis Epfach	Salcher Anna	08869/9129500
Trachtenverein Epfach	Eglhofer Walter	08869/5401
TSV Epfach	Hanusch Dieter	08869/844
VCP Lechrain	Albrecht Tyll-Patrick	08243/9609130
Veteranenverein Denklingen	Walter Johann	08243/1469
Veteranenverein Epfach	Hartmann Johann	08869/1626
VfL Denklingen	Gast Heiko	08243/3387
Waldgenossenschaft Denklingen	Schweiger Wendelin	08243/1587
Waldgenossenschaft Dienhausen	Storf Maximilian	08243/1548

**Anzeigenschluss für Februar 2009:
Mittwoch, 28. Januar 2009**

**Jahresauftrag 2009 per Fax an:
0 92 21 / 9 73 – 451**

- Auflage:** 1.200 Exemplare
- Verbreitung:** Gemeindegebiet Denklingen
- Termine:** Erscheinen: mtl. am ersten Freitag
Anzeigenschluss: **ca. 25. d. Vormonats**
- Umfang:** DIN A4, 4-farbig, (i. d. R. 16 Seiten)
- Satzspiegel:** 180 mm breit x 240 mm hoch
(Spaltenbreite 85 mm)
- Formate:** Standard-Formate siehe unten bzw.
individuelles Format 1- oder 2-spaltig
- Preise:** schwarz/weiß 0,90 € / mm zzgl. MwSt.
farbig 1,50 € / mm zzgl. MwSt.
- Vorlagen:** als Daten fertig an creativ management
oder Bearbeitung nach Aufwand
- Beilagen:** 195,- € / Tausend (Auflage 1.200) zzgl. MwSt.
bis 20 g, darüber auf Anfrage. Anlieferung
bis zum 20. des Vormonats

Preise zzgl. MwSt. - es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
Rechnung nach Erscheinen, bei Mehrfachbelegung 3 Ausgaben zusammen.

Wir buchen eine Anzeige (bitte ankreuzen):

- im Format _____ x _____ mm **oder**
 im unten angekreuzten Standard-Format.

Druck: schwarz/weiß farbig

- für die nächste Ausgabe im Mitteilungsblatt
 für die nächsten 6 Ausgaben mit **10 % Rabatt.**
 für die nächsten 12 Ausgaben mit **20 % Rabatt.**

Daten: anbei folgen per Mail

Wir buchen eine **Beilage** im nächsten Mitteilungsblatt
und bitten um Kontaktaufnahme zur Abstimmung.

Firma

Name

Telefon für Rückfragen

Datum, Unterschrift

Bitte ankreuzen:

- 1/8 Seite**
85 mm breit x 60 mm hoch
- schwarz/weiß 50,- € pro Ausgabe
 farbig 90,- € pro Ausgabe

Bitte ankreuzen:

- 1/4 Seite hoch**
85 mm breit x 110 mm hoch
- schwarz/weiß 90,- € pro Ausgabe
 farbig 150,- € pro Ausgabe

Bitte ankreuzen:

- 1/4 Seite quer**
180 mm breit x 60 mm hoch
- schwarz/weiß 100,- € pro Ausgabe
 farbig 180,- € pro Ausgabe

Nutzen Sie unseren Rabatt!

6 Ausgaben **10 % Rabatt**
12 Ausgaben **20 % Rabatt**

**zusätzlich
eine 1/2 Seite kostenloser PR Bericht**

Ehe- und Altersjubiläen

**Herzlichen
Glückwunsch !**



Altersjubilare:

15.01.2009	85. Geburtstag	Erna Schuster Netzgärten 1 86920 Denklingen
------------	----------------	---

Ehejubilare:

25.01.2009	Goldene Hochzeit	Marie und Albert Maier Menhofen 1 86920 Denklingen
------------	---------------------	--

Geburten

13.12.2008	Johannes Jahn	Eltern: Margit Jahn und Martin Schelkle VIA CLAUDIA 42a 86920 Epfach
------------	---------------	---

Eheschließungen

28.11.2008	Katharina Wahl und Alois Pfeiler An den Linden 25 86920 Denklingen
20.12.2008	Elisabeth Mayer und Maik Sahnert Menhofer Straße 16a 86920 Denklingen

Sterbefälle

27.11.2008	Eduard Meichelböck, Leimgruben 4 86920 Denklingen
12.12.2008	Ottilie Kuisel, VIA CLAUDIA 7 86920 Denklingen, GT Epfach

Anzeigenschluss für Februar:

Mittwoch, 28.01.2008

Kontakt: info@cm-creativmanagement.de

Telefon: 0 92 21 / 973 303, Telefax: 0 92 21 / 973 451

**Monika Bader
Pflegedienst**

exam. Krankenschwester

... mit Sicherheit gut versorgt.

- Grundpflege ✓
- Beratung ✓
- Behandlungspflege ✓
- Sozialarbeit ✓
- Hauswirtschaftliche Hilfe ✓
- 16 Jahre Erfahrung ✓

Monika Bader private Kranken- und Altenbetreuung
 Wiesenstr. 10, 86869 Unterostendorf, Tel.: 08344/92000

Gasthaus zum kalten Tal
Fremdenzimmer • Partyservice

Partyservice

Unser Angebot:

Schweinebraten mit Spätzle oder Semmelknödel und Salatbuffet, mit reichlich Soße und portioniert für nur 6,00 EURO.

Jeden Sonn- und Feiertag gibt es bei uns immer ein Tagesgericht mit verschiedenen Beilagen und großem Salatbuffet für nur 5,50 EURO.



Öffnungszeiten:
täglich ab
10.00 Uhr
durchgehend
warme Küche



Familie Zwick, Dorfstr. 8, 87662 Oberzell, Tel. (0 83 45) 95 26 60
Besuchen Sie uns auch unter: www.gasthaus-zum-kalten-tal.de

Unser Service für Sie:

- Neurechner
- Software Installation
- Server Installation
- Datensicherungsservice
- Netzwerkservice
- Austauschrechner
- Vor-Ort-Service Rund-um-die-Uhr!



Das alles nur bei: **Hermann Bader**

Wiesenstr. 10, 86869 Unterostendorf
Tel. 08344/92040 Fax: 08344/920429
Mobil: 0172 / 84 38 409
E-Mail: info@bader-computer.de
Internet: www.bader-computer.de



Hinweis:

Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass wir in Bezug auf die Richtigkeit und Vollständigkeit dieser Terminaufstellung darauf angewiesen sind, dass die Vereine ihre Termine und diesbezüglichen Änderungen uns auch melden.

Januar				
02./03.01.09	20.00	Turnhalle Denklingen	VfL Denklingen, Theatergruppe	Theateraufführung
03.01.2009		Platz beim Haus der Vereine, Epfach	Faschingsgesellschaft Epfach	Faschingsfete für das ganze Dorf
06.01.2009	08.45	Denklingen/Dienh.	Pfarrgemeinde Denklingen	Sternsängeraktion
06.01.2009	20.00	Trachtenheim Epfach	Trachtenverein Epfach	Dreikönigsversammlung
07.01.2009		Denkl./Dienh./Epfach	Landkreis LL	Müllabfuhr
09.01.2009	20.00	Gasthaus Hirsch, Denklingen	Holzhauserverein Denklingen	Holzhausjahrtag
09.01. – 20.02.2009		Schützenheim Denklingen	Schützenverein Denklingen	Königsschießen
10.01.2009	09.00	Epfach	TSV Epfach, Abt. Eisstockschützen	Altpapiersammlung
11.01.2009	10.00	Pfarrkirche Denklingen	Pfarrgemeinde Denklingen	2. Weggottesdienst Kommunionkinder
12.01.2009	19.00		Frauenbund Denklingen	Helferfest
13.01.2009	14.00	Pfarrheim Denklingen	Senioren Denklingen	Vortrag
13.01.2009	20.00	Schützenheim Epfach	Schützenverein Epfach	Kegelschießen
16.01.2009	20.00	Peiting	Trachtenverein Epfach	maskierter Jugendvolkstanz
17.01.2009		Denklingen/Dienhausen	Schützenverein Denklingen	Altpapiersammlung
17.01.2009	20.00	Turnhalle Denklingen	VfL Denklingen	Allgäuer-Mundart – Kabarett mit Broadway Joe
18.01.2009		Wamberg-Eckbauer, Partnachklamm, Garmisch	VfL Denklingen, Sparte Bergwandern	Bergtour
20.01.2009		Denkl./Dienh./Epfach	Landkreis LL	Müllabfuhr
20.01.2009	19.30	Rathaus Denklingen	Gemeinde Denklingen	Gemeinderatssitzung
20.01.2009	20.00	Gasthaus Hirsch, Denklingen	Musikverein Denklingen	Jahreshauptversammlung
21.01.2009	09.00	Pfarrkirche Denklingen	Pfarrgemeinde Denklingen	Verschlaufpause – Hl. Messe, anschl. Frühstück im Pfarrheim
21.01.2009	18.00	Rathaus Denklingen	Zweckverband zur Abwasserbeseitigung der Fuchstalgemeinden	Sitzung der Verbandsversammlung
27./29. und 30.01.2009	20.00	Schützenheim Epfach	Schützenverein Epfach	Preis- und Königsschießen
31.01.2009		Haus der Vereine, Epfach	Haus der Vereine GbR	Kränzchen
Februar				
03.02.2009		Denkl./Dienh./Epfach	Landkreis LL	Müllabfuhr
03.02.2009	19.30	Rathaus Denklingen	Gemeinde Denklingen	Gemeinderatssitzung
03./05. und 06.02.2009	20.00	Schützenheim Epfach	Schützenverein Epfach	Preis- und Königsschießen
04.02.2009	19.15	Pfarrkiche/Pfarrheim Denklingen	Frauenbund Denklingen	Hl.Messe – 20.00 Uhr Jahreshauptversammlung
06.02.2009		Landjugendheim Epfach	Landjugend Epfach	Faschingsfete
07.02.2009	14.00	Sportheim Denklingen	VfL Denklingen	Jahreshauptversammlung
07.02.2009	20.00	Gasthaus Hirsch, Denklingen	Musikverein Denklingen	Faschingsball
09.-11.02.09	20.00	Schützenheim Epfach	Schützenverein Epfach	Preis- und Königsschießen